

PRESSEMITTEILUNG

Interessenausgleich und Sozialplan abgeschlossen

➔ Betroffene Mitarbeiter können per 01. Mai 2025 in eine Transfergesellschaft wechseln

St. Ingbert, 07.04.2025. Zwischen dem Betriebsrat und der Geschäftsführung der VOIT Automotive GmbH wurde der verhandelte Interessenausgleich und Sozialplan abgeschlossen. Er sieht vor, dass 139 Mitarbeiter zum 01. Mai 2025 das Angebot erhalten in eine Transfergesellschaft zu wechseln.

Die vor dem Hintergrund der gesunkenen Abrufe leider notwendige Personalanpassung auf das gegenwärtige Beschäftigungsniveau wird nun umgesetzt. Der zwischen dem Betriebsrat intensiv verhandelte Interessenausgleich und Sozialplan wurde heute nach sehr konstruktivem Miteinander abgeschlossen.

„Ziel war es, gemeinsam sozialverträgliche Lösungen für die von der Maßnahme betroffenen Mitarbeitenden zu finden, indem diesen der Übertritt in eine Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft (Transfergesellschaft) angeboten werden soll. Dies haben wir trotz der schwierigen Umstände erreicht“, erklärt dazu die Betriebsratsvorsitzende Sandra Dellmann. „Ein geeigneter Träger für die Transfergesellschaft für die heute ebenfalls informierten betroffenen Kolleginnen und Kollegen wurde gefunden. Er wird beim Übergang in neue Beschäftigungsverhältnisse begleiten und unterstützen.“

„Diesen wird die Transfergesellschaft je nach Betriebszugehörigkeit ab dem 01. Mai 2025 ein befristetes Arbeitsverhältnis für die Dauer von 4, 6, 9 oder 12 Monaten anbieten. Die Mitarbeiter erhalten dort Transferkurzarbeitergeld, das von VOIT um 20 % aufgestockt werden wird. Wir sind dabei an die Grenzen gegangen, die uns die Insolvenzordnung setzt. Wir schaffen es damit laufende Verluste einzudämmen und erhöhen die Chance auf Sanierung“, ergänzt der Generalbevollmächtigte Rechtsanwalt Matthias Bayer.

„Uns allen fällt die Situation nicht leicht. Aber wir stehen vor großen wirtschaftlichen Herausforderungen und konnten einen Personalabbau leider nicht verhindern. Uns ist bewusst, dass dies Menschen betrifft, Menschen mit ihren Geschichten, ihrem Engagement und ihrer langjährigen Treue zu unserem Unternehmen und auch wenn wir uns von diesen trennen müssen, wollten wir sie nicht einfach gehen lassen, sondern sie bei diesem Übergang durch den abgeschlossenen Sozialplan unterstützen: Die vereinbarte Transfergesellschaft gewährleistet Beratung, Vermittlung, Qualifizierungsmöglichkeiten und verschafft vor allem Zeit, eine neue Perspektive zu finden um den bisherigen Weg erfolgreich weiter gehen zu können. Jeder einzelne Ausscheidende hinterlässt bei uns Spuren und wir danken ihm für das Geleistete von Herzen“, bedankt sich der Geschäftsführer Hendrik Otterbach.

Hendrik Otterbach und Christopher Pajak
Geschäftsführer

Sandra Dellmann
Betriebsratsvorsitzende

Matthias Bayer
Rechtsanwalt als Generalbevollmächtigter

Kontakt VOIT Automotive GmbH:

Frau Stephanie Kopp

Mail: stephanie.kopp@voit.de